

Verkehrssperrungen zur Bahnhofsviertelnacht

Termin: Donnerstag, 17. August 2017

Zur Bahnhofsviertelnacht werden Institutionen und Gewerbetreibende Einblicke in ihre Räume und ihr Arbeiten bieten, um die öffentliche Wahrnehmung des besonderen Viertels aufzuwerten. Parallel hierzu hat sich in den letzten Jahren ein Zusammentreffen der Besucher/innen auf den Straßen und Plätzen des Viertels entwickelt. Aufgrund aktueller Ereignisse und der Empfehlung der Sicherheitsbehörden zum Schutz der Besucher/innen der Bahnhofsviertelnacht 2017 werden Zufahrtssperren eingerichtet. Hierzu sind umfangreiche Verkehrssperrungen erforderlich.

In der Zeit von 10.00 Uhr bis ca. 03.00 Uhr wird das Bahnhofsviertel zwischen „Am Hauptbahnhof“ und „Gallusanlage“ sowie zwischen „Mainzer Landstraße“ und „Gutleutstraße“ gesperrt.

Betroffen hiervon sind folgende Straßen:

Münchener Straße, Kaiserstraße, Taunusstraße, Niddastraße, Karlstraße, Moselstraße, Elbestraße, Weserstraße.

In diesem gesamten Bereich gelten am Donnerstag, den 17. August 2017, ab 07.00 Uhr Halteverbote. Da im Sperrbereich keine Fahrzeuge verbleiben dürfen, beginnen zeitgleich umfangreiche Abschleppmaßnahmen. Zur Vermeidung von kostenpflichtigen Abschleppungen sind die Verkehrsteilnehmer dringend gebeten, an diesem Tag Ihr Fahrzeug bis 07.00 Uhr aus dem Bahnhofsviertel entfernt zu haben.

Es ist auch zu beachten, dass ab 10.00 Uhr, mit Beginn der Vollsperrung keine Fahrzeuge mehr die Parkhäuser im Sperrbereich verlassen dürfen.

Weitere Informationen:

Tourismus+Congress GmbH Frankfurt am Main, Kurt Stroscher,
Telefon: 069 / 21 23 41 36, stroscher@infofrankfurt.de